

16./XII. 1915

173

Obmänner-Konferenz.

Magistrats-Sekretär Dr. Fastenbauer,
Magistrats-Ober-Kommissär Dr. Roskopf.

Bericht

Schriftführer: Magistrats-Sekretär Böttger.

über die 24. Sitzung der Obmänner-Konferenz vom
28. Juli 1915.

Vorsitzender: Bürgermeister Dr. Weiskirchner.

Anwesende: Die Vize-Bürgermeister Hierhammer, Hof
und Rain, ferner die Gem.-Räte Steiner,
Schmid, Leitner, Dr. Schwarz-Hiller,
Dr. Hein und Emmerling,
Magistrats-Direktor Dr. Ruchtern,
die Ober-Magistratsräte: Dr. Dont und Dr.
Konstantin Mayer,

Bürgermeister Dr. Weiskirchner eröffnet die Sitzung
und gibt bekannt: den nachstehenden Ausweis der Zentralstelle vom
28. Juli 1915, weiters die nachstehende Tabelle über den Stand
der Unterhaltsbeiträge vom 27. Juli 1915, ferner die nach-
stehende Tabelle über die Preise und Vorräte der wichtigsten
Bedarfsartikel sowie über den Viehauftrieb in St. Marg und
den nachstehenden Sanitätsbericht vom 27. Juli 1915.

Nachweisung

der eingegangenen Spenden und der hievon bestrittenen Ausgaben bis 28. Juli 1915.

E m p f a n g	B e t r a g		A u s g a b e	B e t r a g	
	K	h		K	h
Spenden: *)					
Für allgemeine Zwecke:			„Fortlaufende“ Unterstützungen	980.476	42
a) von verschiedenen Parteien	1) 2,568.660	08	Einmalige Unterstützungen	287.502	18
b) vom Kriegshilfsbureau	575.000	—	Auspeisung	2,185.381	85
Für Auspeisungszwecke:			Näh- und Strickstuben	378.011	56
a) von verschiedenen Parteien	2) 639.256	48	Subventionen	403.544	03
b) von Erz. Baronin Bienerth	3) 1,993.212	29	Auslagen für Porto, Drucksorten u. dgl.	12.443	70
Für Arbeitslose	4) 9.646	09	Noch nicht rückverrechnete Verläge	40 231	65
Zinsen der Wertpapiere	10.425	03	Vorschüsse an die Zentralstelle für die Flücht- linge aus Galizien und der Bukowina	487.981	73
Vom Staate noch nicht rückersetzte Vor- schüsse an die Flüchtlings-Zentralstelle	487.981	73	Summa	4,775.573	12
Summa	6,284.181	70			
Ab die Ausgaben	4,775.573	12	Anmerkung:		
Daher noch verfügbar	1,508.608	58	An „laufenden“ Unterstützungen an 3500 Personen sind bisher bewilligt pro Monat 143.712 K 80 h		

Wien, am 28. Juli 1915

Weidinger m. p.,
Rechnungs-Ober-Revident.

*) Überdies an Wertpapieren 101.205 K 12 h Nominale.
1) Darunter als Erlös für abgegebene 197.500 K Nominale Wertpapiere 161.418 K 05 h
2) „ „ „ „ „ 4.600 „ „ „ 3.471 „ — „
3) „ „ „ „ „ 11.300 „ „ „ 9.062 „ 80 „
4) „ „ „ „ „ 200 „ „ „ 157 „ 40 „
213.600 K 174.109 K 25 h.